



„Männer sind aufgefordert, Erziehungswelten mit zu gestalten. Also die Welt ihrer Kinder.“

MÄNNLICHER ERZIEHER, 29 JAHRE

## ESF-Modellprogramm „MEHR Männer in Kitas“

Erfahrungen sammeln, übertragen und nachhaltig Wirkung entfalten

„MEHR Männer in Kitas“ – Das sind 16 Modellprojekte mit 1.300 Kindertageseinrichtungen in 13 Bundesländern, die mit insgesamt gut 13 Millionen Euro gefördert werden. Bis Ende 2013 werden sie Wege finden, mehr männliche Fachkräfte für Kitas zu gewinnen. Das Programm wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert und ist Teil der gleichstellungspolitischen Gesamtinitiative „Männer in Kitas“.

Eine Vielzahl unterschiedlicher Projekte und Maßnahmen, wie Schüler-Praktika, Schnuppertage, Freiwilligendienste und Programme für Mentorinnen und Mentoren werden eingesetzt und ausgewertet. Hinzu kommen aktive Väterarbeit, die Auseinandersetzung mit dem Thema „Geschlecht“ sowohl während der Berufsfindung junger Männer wie auch im Kita-Alltag. Runde Tische und Netzwerke männlicher Erzieher werden dazu beitragen, in ganz Deutschland mehr Männer für den Beruf des Erziehers zu gewinnen. Die Erfahrungen aus den Modellprojekten werden überregional an Kita-Träger weitergegeben.

### Mehr Informationen unter:

[www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de)

[www.koordination-maennerinkitas.de](http://www.koordination-maennerinkitas.de)

[www.esf-regiestelle.eu](http://www.esf-regiestelle.eu)

## Veranstaltende

**nifbe**

Regionalnetzwerk Mitte  
gefördert vom



**BAG E**  
BUNDESARBEITSGEMEINSCHAFT  
ELTERNINITIATIVEN E.V.



Verein Niedersächsischer  
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.

ESF-Modellprojekte „MEHR Männer in Kitas“ im Trägerverbund Hessisch Oldendorf, Hameln, Rinteln und Auetal und „Männer in Elterninitiativen und Kinderläden“ Hannover.

**In Kooperation mit** Hochschule Hannover  
University of Applied Sciences and Arts

## Veranstaltungsort

Hochschule Hannover Fakultät V  
Diakonie, Gesundheit und Soziales  
Blumhardtstr. 2  
30625 Hannover

Anfahrt und Lageplan siehe  
[www.hs-hannover.de](http://www.hs-hannover.de)

## Anmeldung

Anmeldung bitte bis 23. August 2013 online über:  
[www.vnb-goettingen.de](http://www.vnb-goettingen.de)

## Teilnahmegebühr

**15 Euro/ermäßigt 10 Euro**  
(SchülerInnen, PraktikantInnen, StudienInnen)  
inklusive Mittagessen und Getränke

## Kinderbetreuung

Es wird eine kostenfreie Kinderbetreuung angeboten. Bei Bedarf bitte über die Anmeldung im Feld „Anmerkungen“ eintragen und das Alter des Kindes/der Kinder angeben.

NIEDERSÄCHSISCHE FACHTAGUNG  
MEHR MÄNNER IN KITAS

## VIELFALT ALS CHANCE

Gelingensbedingungen  
in Kindertageseinrichtungen

11. September 2013  
Hannover



MEHR   
MÄNNER IN KITAS  
ESF-Modellprogramm

Fotos: Heike Roessing Layout: Tanja Deutschländer Agentur: Deckeins

gefördert vom





Die Fachtagung richtet sich an alle Pädagogischen MitarbeiterInnen in Beruf und Ausbildung, VertreterInnen der Kitaträger, Projekt- und KooperationspartnerInnen, fachlich Interessierte und politisch Verantwortliche, um die Aufmerksamkeit für das Thema „Männer in Kitas“ zu steigern, die Vernetzung niedersächsischer Institutionen voranzutreiben und einen intensiven Fach- und Erfahrungsaustausch in Niedersachsen zu aktivieren.

## Programm

### 09.30 Uhr Ankommen und Anmeldung

### 10.00 Uhr Eröffnung und Grußworte

Prof. Dr. Michael Eink, Dekan Fakultät V der Hochschule Hannover  
Frauke Heiligenstadt, Nds. Kultusministerin

### 10.30 Uhr Vorträge

Mehr Männer in Kitas: Heißt das auch weniger Frauen? [...] Dr. Claudia Wallner

Wie können mehr Männer in Kitas zu Vielfalt beitragen? Dr. Tim Rohrmann

### 12.00 Uhr Vernetzung und Austausch

Markt der Möglichkeiten  
Mittagessen

### 14.00 Uhr Beginn der Workshops

### 16.00 Uhr Ausblick

### 16.30 Uhr Veranstaltungsende

## Workshopthemem

### WS 1 Ausbildung und Quereinstieg

Fachschule Sozialpädagogik: Ausbildung und Quereinstieg als attraktive Perspektive für Männer mit Berufserfahrung.  
Ulrich Keller, Schulleiter Berufsbildungszentrum Mölln

### WS 2 Arbeitskreise für Männer in Kitas

„Es braucht einen langen Atem“ - Erfahrungen aus acht Jahren Arbeitskreis-Leitung mit Höhen und Tiefen.  
Uwe Siedentopf, Leitung Kita Fischteichweg Hannover und Tim Frauendorf, Projektleitung „MiEK“ Hannover

### WS 3 Generalverdacht und sexueller Missbrauch in Kitas

Wie Kitas ihre männlichen Fachkräfte vor unsachgemäßen Vorurteilen und Kinder vor sexueller Gewalt schützen können.  
Jens Krabel, Projektreferent Koordinationsstelle „MIK“ Berlin

### WS 4 Was können Träger und Kommunen leisten?

Was können Verantwortliche aus Trägern, Politik und Verwaltung tun, um Jungen und Männer für den Erzieherberuf zu gewinnen und dort zu halten?  
Margareta Seibert, Projektleiterin „MMiK“ Hessisch Oldendorf und Dr. Tim Rohrmann, Freier Mitarbeiter Koordinationsstelle „MIK“ Berlin

### WS 5 Teamdynamiken und Rollenbilder

Männer kommen ins Team - Frauen und ihre (un-)bewussten Befürchtungen.  
Dana Eckhardt, Projektleitung „MiEK“ Hannover

### WS 6 Geschlechtersensibilisierung in der Ausbildung

Vom Vorurteil zur Geschlechtergerechtigkeit – Sensibilisierung als Professionsgarant.  
Sven Ernstson, Studienrat BBS Gifhorn

### WS 7 Väterarbeit in der Kita

„Best-Practice“ Modelle im Dialog zwischen Vätern und männlichen Fachkräften.  
Helmut Müller, Interkulturelle Bildung und Beratung Ev. Familienberatungsstätte Oldenburg

### WS 8 Erzieher mit Migrationsgeschichte

Motivationen, Aufgaben, Erwartungen und reale Erfahrungen.  
Olaf Jantz, Bildungsreferent für Jungen- und Männerarbeit mannigfaltig e.V. Hannover

### Markt der Möglichkeiten

Es präsentieren sich verschiedene AkteurInnen zum Thema „Männer in Kitas“ und stehen für einen fachlichen Austausch und eine aktive Vernetzung zur Verfügung.